

Jahresbericht der Stiftung und des Fördervereins

Liebe Mitglieder, Freund:innen und Förderer,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns allen bewusst, die Lebensumstände für viele Menschen in unserer Gesellschaft sind alles andere als einfach. Wir arbeiten noch an den wirtschaftlichen, sozialen und oft auch gesundheitlichen Folgen der Corona-Pandemie. Der Krieg gegen die Ukraine ist nicht zu Ende, an den wirtschaftlichen Folgen tragen wir alle, sie sind eine Herausforderung für viele.

Die Corona-Einschränkungen haben Kinder und Jugendliche lange Zeit sehr belastet. Für Kinder aus sozial benachteiligten Familien war diese Zeit besonders schwer, weil viele Freizeit- und auch Unterstützungsmöglichkeiten wegfielen. Die Mitarbeiter:innen in den Heimen und auch die Pflegefamilien haben in dieser Zeit Großartiges geleistet. Ich möchte mich dafür noch einmal ausdrücklich bedanken.

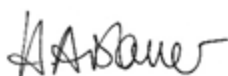
Die Heinrich Kraft-Stiftung hat mit verschiedenen Aktionen die Einrichtungen in dieser besonderen Situation zumindest finanziell etwas unterstützen können; lesen Sie dazu mehr auf den nachfolgenden Seiten.

Leider treffen auch die infolge der Inflation enorm gestiegenen Kosten die am härtesten, die die meiste Unterstützung brauchen. Auch an dieser Stelle versucht die HKS, einen kleinen Beitrag zu leisten, das eine oder andere Extra für unsere jungen Schützlinge zu ermöglichen.

Mit Ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden sichern Sie die finanzielle Basis der HKS und tragen mit Ihrem persönlichen Einsatz dazu bei, Kinder in schwierigen Lebenslagen ein bisschen glücklicher zu machen. Ich danke Ihnen allen sehr, dass Sie den Förderverein und die Stiftung auch und gerade in finanziell schwierigen Zeiten aus großer persönlicher Verantwortung heraus unterstützen und sie wohlwollend begleiten. Ich weiß, dass dies nicht selbstverständlich ist.

Meine Damen und Herren, ich bin sehr gerne Vorsitzende dieser Stiftung. Ich freue mich, dass ich mit Ihnen gemeinsam einen Beitrag zu diesem wichtigen und unentbehrlichen Engagement leisten kann. Es ist wichtig, dass wir Kindern, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, in ihrer Entwicklung unterstützen, ihre Zukunftschancen verbessern und ihnen auch hin und wieder eine kleine Freude außer der Reihe machen können.

Ich grüße Sie alle herzlich
Ihre



Hilime Arslaner
(Vorsitzende)

Mitgliederversammlung des Fördervereins

Im Rahmen der 51. Mitgliederversammlung des Fördervereins am 6. Oktober 2022 sprach Frau Vorsitzende Arslaner Herrn Roie stellvertretend für die Frankfurter Schausteller nochmals großen Dank für das entgegengebrachte soziale Engagement und die Unterstützung bei dem Besuch der diesjährigen Frankfurter Herbst-Dippemess aus.

Bevor dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt worden ist, wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Jahresabschluss 2020 sowie der dazugehörige Revisionsbericht festgestellt. Im Anschluss wurde der gemeinsame Jahresbericht 2021 des Fördervereins Heinrich-Kraft-Stiftung e. V. und der Heinrich Kraft-Stiftung zur Kenntnis genommen.

Unter Tagesordnungspunkt 6. wurde über das Stiftungsvermögen gesprochen. Frau Arslaner nutzte die Gelegenheit, sich bei der persönlich anwesenden Hella Welker zu bedanken; Frau Welker unterstützt seit vielen Jahren sowohl den Förderverein als auch die Stiftung mit finanziellen Mitteln. Mit der von ihr getätigten Zustiftung in Höhe von 500 Euro erwies sie erneut ihr besonderes Engagement im Sinne der betreuten Kinder und Jugendlichen unserer Einrichtungen.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ teilte die Vorsitzende mit, dass die traditionelle Weihnachtsfeier der Heinrich Kraft-Stiftung pandemiebedingt erneut entfallen werde, da der Ratskeller als Räumlichkeit unter den gegebenen Bedingungen hierfür nicht geeignet sei. Der Besuch des Frankfurter Weihnachtsmarktes mit den Kindern und Jugendlichen werde hingegen stattfinden.

Sitzung des Vorstandes der Heinrich Kraft-Stiftung

Im Rahmen der 14. Sitzung des Vorstandes der Heinrich Kraft-Stiftung am 6. Oktober 2022 wurde zunächst der Jahresabschluss 2020 festgestellt. Ferner konnte der Revisionsbericht sowie der gemeinsame Jahresbericht 2021 des Fördervereins Heinrich-Kraft-Stiftung e. V. und der Heinrich Kraft-Stiftung zur Kenntnis genommen werden. Die Vorsitzende gab bekannt, dass dem Vorstand durch den Stiftungsrat für das Jahr 2020 Entlastung erteilt wurde.

Unter Tagesordnungspunkt 5. zeigte sich Stiftungsratsmitglied Thomas Roie namens aller Frankfurter Schausteller erfreut darüber, dass eine hohe Zahl der Kinder und Jugendlichen aus den betreuten Einrichtungen wieder am Besuch der Frankfurter Herbst-Dippemess teilnehmen konnte.

Zum Ende der Sitzung sprach die Vorsitzende allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Stiftung Dank und Anerkennung aus.

Spendenübergabe der Frankfurter Volksbank



Hilime Arslaner zusammen mit
Brigitte Palmowsky und
Regionaldirektor
Juan Jose Aragon Lopez
im Rathaus Römer

Die Frankfurter Volksbank vertraut auf regionale Identität. Aus ihrer tiefen Verbundenheit mit der Stadt und der Region heraus unterstützt die größte Volksbank des Rhein-Main-Gebiets zahlreiche Einrichtungen mit großzügigen Spenden.

Die Heinrich Kraft-Stiftung darf sich seit über zehn Jahren als glückliche Empfängerin über größere Spenden der Frankfurter Volksbank freuen.

Im Spätsommer konnten Vorsitzende Hilime Arslaner sowie Geschäftsführerin Brigitte Palmowsky erneut einen Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro von Herrn Regionaldirektor Juan Jose Aragon Lopez im Plenarsaal entgegennehmen.

Die Spende wurde in unsere Aktion „Fahrradfahren macht Kinder fit, den Körper und den Kopf!“ investiert und hat vielen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit auf gemeinsame Fahrradausflüge ermöglicht.

Spende der Sparda-Bank

Jährlich vergibt die Sparda-Bank Hessen Weihnachtsspenden aus den Mitteln ihres Gewinn- und Sparvereins an hessische Einrichtungen aus den Bereichen Soziales, Kultur und Sport. Als soziale Einrichtung, durfte sich somit auch in diesem Jahr die Heinrich Kraft-Stiftung darüber freuen, als Empfängerin ausgewählt worden zu sein.

Herr Rüdiger Orth, Vorstandsmitglied der Sparda-Bank Hessen, erschien kurz nach dem Nikolaustag persönlich im Römer, um den nunmehr elften Spendenscheck an die Heinrich Kraft-Stiftung zu überreichen. Die äußerst großzügige Spende in Höhe von 15.000 Euro durfte Frau Vorsitzende Hilime Arslaner mit großer Freude im Plenarsaal entgegennehmen und dankte Herrn Orth für die langjährige und wirkungsvolle Unterstützung unserer Stiftungstätigkeit.



Hilime Arslaner zusammen mit Sparda-Vorstand
Rüdiger Orth im Plenarsaal

Besuch der Frankfurter Dippemess

In diesem Jahr bot sich den Kindern und Jugendlichen unserer Einrichtungen wieder die Möglichkeit, die Frankfurter Dippemess zu besuchen.

Mit der Dippemess im Frühjahr (8. April bis 5. Mai 2022) startete wieder das begehrteste Event unserer Schützlinge! Aufgrund der zu dem Zeitpunkt weiterhin bestehenden Corona-Lage wurden die Einrichtungen seitens der Heinrich Kraft-Stiftung mit finanziellen Mitteln in Höhe von 30 Euro pro Kind ausgestattet und hatten so die Möglichkeit, die Frankfurter Dippemess in Eigenregie zu besuchen.



Frühjahrs-Dippemess Riesenrad Kettenkarussell
© #visitfrankfurt, Holger Ullmann

Die Corona-Lage entspannte sich zum Herbst und es war soweit: Am 14. September 2022 war es uns wieder möglich, die Herbst-Dippemess gemeinsam unsicher zu machen!

Mit insgesamt 80 Kindern und Jugendlichen sowie 26 Betreuerinnen und Betreuer konnte dank Unterstützung der Frankfurter Schausteller ein schöner und erinnerungswürdiger Nachmittag auf dem Festgelände verbracht werden.

Wir trafen uns, wie in alter Tradition, am Kuckucksnest und starteten unser Erlebnis mit einem gemeinsamen Getränk. Nachdem alle vor Ort waren, wurden die Kinder und Jugendlichen in zwei Gruppen aufgeteilt – so war gewährleistet, dass jeder mindestens einmal das Fahrgeschäft, welches er ausprobieren wollte, besuchen konnte.

Trotz des regnerischen und doch teils stürmischen Wetters wurde gemeinsam viel gelacht, gesprochen und das erste gemeinsame Event nach der abklingenden Corona-Pandemie genossen.



Besuch der Herbst-Dippemess 2022
© Heinrich Kraft-Stiftung,
Konrad Speda



Kinder und Jugendliche im Fahrgeschäft
© Heinrich Kraft-Stiftung,
Konrad Speda



Fahrgeschäft der Herbst-Dippemess
© Heinrich Kraft-Stiftung,
Konrad Speda

Abschied und Zuwachs für die Heinrich Kraft-Stiftung

Nachdem uns das Haus für Kinder Goldsteinstraße nach kurzer Zeit wieder verlassen hat, freuten wir uns, die Wohngruppe am Lindenbaum im Kreis der geförderten Einrichtungen begrüßen zu können.

Auf Empfehlung des Jugend- und Sozialamtes wurde die Einrichtung in den Förderkreis unserer Stiftung aufgenommen. Der Träger dieser Einrichtung, „Kids Balance“, verfolgt das Ziel, Familien zu unterstützen, deren Kind/Kinder vorübergehend untergebracht werden sollen bzw. die über eine Kontaktabahnung beim Umgang wieder zueinander finden können.

Die Wohngruppe am Lindenbaum im Stadtteil Eschersheim verfügt über sechs Plätze für Kinder, die nicht mehr in ihrem Elternhaus leben können.

Die Einrichtung vertritt die Haltung, dass jedes Kind wissbegierig, grundsätzlich kompetent und eigenständig ist. Es soll als Akteur/Akteurin seiner selbst erhalten bleiben: selbstbestimmt, erforschend, aktiv und gestaltend. Jedes Kind ist einmalig und besonders. Es bestimmt sein Lerntempo und die Reihenfolge seiner Entwicklungsschritte abhängig von seinen Interessen, Fähigkeiten und Ressourcen. Unabhängig von seiner sozialen Herkunft hat jedes Kind das Recht auf Förderung und Schutz seiner Persönlichkeit.

Quelle: Kids Balance GmbH

Aktion „Fahrradfahren macht Kinder fit, den Körper und den Kopf!“

Kinder stecken voller Energie – Sie möchten hüpfen, klettern, toben und noch Vieles mehr. Während der Corona-Pandemie war es jedoch vielen von ihnen verwehrt. Um dem entgegenzuwirken, sprachen wir mit den Einrichtungen und entschieden uns, dass wir sie bei der Ausübung einer sportlichen Aktivität finanziell unterstützen würden.

Bei den Gesprächen mit den Einrichtungen konnte unverzüglich festgestellt werden, dass vor allem nicht, oder nur bedingt, die benötigte Kapazität an Fahrrädern vorhanden war. Dementsprechend war schnell beschlossen, die Aktion „Fahrradfahren macht Kinder fit, den Körper und den Kopf!“ ins Leben zu rufen.

Fahrradfahren ist in jedem Alter gesund. Neben dem Training von Ausdauer und Muskeln sowie der Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems und der Kräftigung der Atemmuskulatur entwickeln Kindern und Jugendliche oftmals das Gefühl von Selbstständigkeit. Sie steigen auf ihr Rad, fühlen sich frei und sind dementsprechend oft einen großen Schritt näher in Richtung Unabhängigkeit. Mit dem Fahrrad ist es ihnen möglich, ihre Umgebung auf eigene Faust zu erkunden, und dies macht sie nicht nur mobil und selbstständig(er), sondern unterstützt auch eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung. Denn Mut und Selbstvertrauen sind Eigenschaften, die beim Fahrradfahren an oberster Stelle stehen.

Um dies auch den Kindern und Jugendlichen aus unserem Förderkreis zu ermöglichen, wurden für die Einrichtungen bedarfsorientiert Fahrräder, Helme und weiteres Zubehör beschafft.

Wir wünschen den Kindern und Jugendlichen allzeit eine gute und sichere Fahrt!

Covid-Christmas 3.0

Mittlerweile ist der Weihnachtsmann der Heinrich Kraft-Stiftung erprobt, wenn es um die Geschenkeverteilung während der Corona-Pandemie geht. So auch im Jahr 2022.

Die gemeinsame Weihnachtsfeier im Römer konnte auch in diesem Jahr aufgrund der noch andauernden Corona-Situation nicht stattfinden. Für den traditionellen Besuch des Frankfurter Weihnachtsmarktes galt es nach einer Lösung zu suchen, die den Kindern und Jugendlichen trotzdem einen Besuch des Weihnachtsmarktes ermöglichen würde.

Wir trafen uns an verschiedenen Terminen mit kleinen Gruppen der Einrichtungen und Häuser und übergaben das Taschengeld persönlich an die Betreuerinnen und Betreuer, sodass die Kinder und Jugendlichen, ausgestattet mit 25 Euro Taschengeld pro Kind, in Eigenregie den Weihnachtsmarkt besuchen konnten.



Frankfurter Weihnachtsmarkt 2022
© Heinrich Kraft-Stiftung,
Fabienne Kunkel



Dankeskarte
© Heinrich Kraft-Stiftung,
Konrad Speda

Unsere fleißigen Elfen und Wichtel der Heinrich Kraft-Stiftung ereilten bunt gemischte Wunschzettel der Kinder und Jugendlichen. Diese enthielten Wünsche nach Musical-Karten, Gutscheinen für den Freizeitpark oder die Soccerhalle sowie Computer- und Gesellschaftsspielen und vieles mehr. Damit diese Wünsche erfüllt werden konnten und auch rechtzeitig zu den Weihnachtsfeiern in den einzelnen Einrichtungen eintrafen, arbeiteten alle gemeinschaftlich auf Hochtouren.

Worüber sich unsere Elfen, Wichtel und der HKS-Weihnachtsmann besonders gefreut haben? Die Wertschätzung, die uns auch in diesem Jahr entgegengebracht wurde: Wir erhielten viele selbstgebastelte Dankeskarten der Einrichtungen oder Fotos der einzelnen Gruppen.

Verwendung der jährlichen Förderung der Einrichtungen

Im Jahr 2022 unterstützte die Heinrich Kraft-Stiftung die Kinderheime und Kinderhäuser wieder mit Pauschalbeträgen.

Auch in diesem Jahr zahlte die Heinrich Kraft-Stiftung einen aufgestockten Pro-Kopf-Betrag in Höhe von 100 Euro an die Kinderheime aus. Die Kinderhäuser erhielten 130 Euro pro Platz.

Hier eine kurze Übersicht, wofür die Einrichtungen die Mittel verwandt haben:

Kinder- und Jugendheime	Mittelverwendung
Hermann-Luppe-Haus 39 Plätze	Spielwaren und Bastelmaterial
Monikahaus 20 Plätze	Regelmäßiges Fußballtraining durch einen pädagogisch ausgebildeten Trainer.
Haus Thomas 20 Plätze	Fördermittel werden in das 1. Halbjahr 2023 übertragen, um neue Lehrmittel für die pädagogische Musikförderung zu beschaffen.
Kinderheimat Reinhardshof 26 Plätze	"Lerninsel" für hauseigene Förderschule. Diese beinhaltet einen Rückzugsort für Schülerinnen und Schüler sowie vier Notebooks und die Möglichkeit, via der Software "Anton Plus" den regulären Unterrichtsstoff zu erlernen, ohne in der Klasse anwesend sein zu müssen.
Eschersheimer 109 18 Plätze	Kauf von Outdoor-Artikeln für Campingausflüge, Equipment für Boxtraining, sportliche Freizeitaktivitäten, Besuch der Frankfurter Buchmesse, Besuch eines Footballspiels.
Wohngruppe am Lindenbaum 8 Plätze	Literatur und Hilfsmittel zur Unterstützung des Konzentrationstrainings und der Verbesserung der Psychomotorik
Kooperative Erziehungsarbeit 6 Plätze	Ferienfreizeit nach Dabel in Mecklenburg sowie Bälle und Federballspiele
Kinderhaus Mohlau 2 Plätze	Anschaffung eines Tablets sowie gemeinschaftliche Freizeitaktivitäten
Kinderhaus Schütz 1 Platz	Beitrag integrativer Sportverein

Impressum

Jahresbericht 2022

Heinrich Kraft-Stiftung
Förderverein Heinrich-Kraft-Stiftung e.V.

Stand: 15.06.2023

Herausgeber

Heinrich Kraft-Stiftung
Förderverein Heinrich-Kraft-Stiftung e.V.
Bethmannstraße 3
60311 Frankfurt am Main
Telefon (069) 212 - 36893
Fax (069) 212 - 37884
E-Mail: hks@stadt-frankfurt.de
Internet: www.hks.frankfurt.de

Bankdaten

Frankfurter Volksbank(Stiftung)
IBAN: DE92501900000077015019
BIC: FFVBDEFF

Frankfurter Sparkasse (Förderverein)
IBAN: DE55500502010000005553
BIC: HELADEF1822